

JFG Ehegrund e.V. und SG Sugenheim-Markt Bibart-Markt Nordheim

Eine erfolgreiche Kooperation dreier Vereine im Fußball-Juniorenbereich

Der Beginn

Früher undenkbar, inzwischen jedoch selbstverständlich, spielen Jungs und vereinzelt auch Mädchen der Stammvereine RSV Sugenheim, TSV Markt Bibart und TSV Markt Nordheim unter einem Namen in den Jugendmannschaften aller Altersklassen, zunächst der JFG Ehegrund e.V. und aktuell in der SG Sugenheim-Markt Bibart-Markt Nordheim.

Wie bei fast allen Vereinen zu Beginn des neuen Jahrtausends, machten sich die Veränderungen in der Gesellschaft und im Sport, sowohl in den Städten als auch bei uns am Lande, bemerkbar.

Hatten die Vereine einst in den 1970er Jahren nur zwei, bis in die frühen 2000er Jahre lediglich drei Jugendmannschaften, startete der Kicker Nachwuchs Mitte der 2000er Jahre immer jünger seine sportliche Karriere. Die Spiele wurden in den jüngeren Altersklassen auf Kleinfeldern mit Toren in einer Größe von 5 x 2 m ausgetragen.

Initiator, die drei geographisch eng beieinanderliegenden Vereine 2007 im Juniorenbereich zusammenzuführen, war einst der sehr engagierte Fußball-Jugendleiter Lukas Reuther vom RSV Sugenheim. Er erkannte rechtzeitig die sich anbahnenden Veränderungen und reagierte darauf, die beiden Nachbarvereine mit in seine Idee einzubinden und gemeinsam eine **Junioren-Förder-Gemeinschaft** zu gründen. Entgegen allen ideologischen und mentalen Unterschieden sprachen zahlreiche Argumente für eine gemeinsame Zusammenarbeit im Jugendbereich. So segneten die drei Vereine mit einem Beschluss die Koalition in ihren Außerordentlichen Mitgliederversammlungen ab.

Die Gründungsversammlung des neuen Vereins fand am 24.05.2007 im Sportheim des RSV Sugenheim statt.

Die erste Vorstandschaft der JFG Ehegrund e.V. setzte sich aus folgenden Sportkameraden zusammen:

Karlheinz Liebberger	1. Vorstand
Lukas Reuther	2. Vorstand
Thorsten Urban	Kassier
Markus Ziener	Schriftführer
Degenhard Zunder	Beisitzer
Klaus Neudert	Beisitzer
Volker Söder	Beisitzer
Markus Bauer	Kassenprüfer
Oskar Hahn	Kassenprüfer

Die ersten Veränderungen

Bereits 2009, nach zwei Jahren und der ersten Wahlperiode, kam es zu einer starken Veränderung in der Führungsriege der noch jungen JFG Ehegrund.

Die Vorstandschaft setzte sich dann wie folgt zusammen, was auch von der lokalen Zeitung, der FLZ, vom 07.08.2009 berichtet wurde und aus dem nachfolgenden Bericht hervorgeht.

Vorstandsneuwahlen bei der noch jungen Jugendfördergemeinschaft Ehegrund

Führungsduo gibt Ämter bereits wieder ab

Markt Bibarter Tandem übernimmt Vorsitz und Stellvertretung von Liebberger und Reuther

SUGENHEIM (rf) – Gerade einmal zwei Jahre jung ist die Jugendfördergemeinschaft (JFG) „Ehegrund“. Und trotz einer sportlich bemerkenswerten Bilanz muss sie bereits einen personellen Umbruch verkraften.

Wegen Spielermangels im Nachwuchsbereich hoben der TSV Markt Nordheim, der TSV Markt Bibart und der RSV Sugenheim die „JFG Ehegrund“ aus der Taufe. Gründungsvorsitzender wurde mit Karlheinz Liebberger der Chef des TSV Markt Nordheim; sein Stellvertreter wurde Lukas Reuther aus Sugenheim. Beide traten nun bei den anstehenden Neuwahlen nicht mehr an.

Liebberger nannte berufliche Gründe, die ihm nicht ausreichend Zeit ließen, um sich intensiv um die Fördergemeinschaft mit ihren vier Mannschaften zu kümmern. Ein Vorsitzender müsste häufiger Kontakt zu den Teams und deren Trainer aufnehmen, als er das könne, erläuterte Liebberger. Die 16 Anwesenden aus den drei Vereinen wählten den 27-jährigen Markus Ziener aus Markt Bibart zum neuen Vorsitzenden. Ziener war bisher Schriftführer und auch Trainer der U-19-Mannschaft. Mit dem 47-jährigen Robert Probst kommt auch der neue „Vize“ aus Markt Bibart. Probst war zehn Jahre lang für den Jugendfußball beim TSV Neustadt verantwortlich und hatte von 1991 bis 2006 das Amt eines Kreisjugendleiters inne.

Kassier bleibt der 31-jährige Thorsten Urban aus Markt Nordheim, neuer Schriftführer wurde der 42-jährige Jürgen Gackstetter aus Sugenheim. Wieder gewählte Beisitzer sind Degenhard Zunder (zugleich Vorsitzender des RSV Sugenheim) und Volker Sö-

der aus Markt Nordheim. Der bisherige Beisitzer Klaus Neudert (Vorsitzender des TSV Markt Bibart) trat nicht mehr an; für ihn wurde Johannes Schneller (Jugendleiter des TSV Markt Bibart) gewählt. Als Kassenprüfer sind Markus Bauer (Markt Bibart) und neu Lukas Reuther (Sugenheim) tätig. Oskar Hahn aus Sugenheim hatte nicht mehr kandidiert.

Von zwei Meisterschaften konnte Liebberger in seinem Jahresrückblick berichten. Mit zwölf Punkten Vorsprung, ohne Niederlage und Unentschieden holte sich die U13 mit Trainer Stefan Loy die Meisterschaft. 60 Punkte und 166:10 Tore standen am Schluss der Saison in der makellosen Bilanz. In der Pokalrunde kam das Team unter die letzten 16 im Bereich Nürnberg/Frankenhöhe. Die U13 (D11)

trägt ihre Heimspiele in Sugenheim aus. Im Elfmeterschießen eines Entscheidungsspiels sich die U15, die in Markt Bibart ihre Heimspiele austrägt, die Meisterschaft sichern. Das Team wurde Andreas Kloha und Peter Borstner trainiert.

In Sugenheim trug die U 19 mit Trainer Markus Ziener ihre Heimspiele aus. Das Team erreichte den 8. Platz. Die U13 (D7) spielte unter Trainer Stefan Bischoff in Markt Nordheim und beendete die Saison als Fünfter.

Kassier Thorsten Urban bekam zu Beginn der Saison von jedem Verein 500 Euro. Davon wurden unter anderem die Schiedsrichter-Kosten mit 812 Euro und die Abgaben an den Verband mit 223 Euro bestritten. Für die Meisterschaftsmedaillen wurden 195 Euro ausgegeben.



Im neuen Vorstand der „JFG Ehegrund“ sind (von links): Robert Probst, Markus Ziener, Johannes Schneller, Thorsten Urban, Degenhard Zunder, Jürgen Gackstetter, Volker Söder und Markus Bauer.

Foto: Fritsch

Die ersten Erfolge

Auch die ersten Erfolge ließen nicht lange auf sich warten. Ebenfalls 2009 wurde die D-Jugend unter Trainer Klaus Klima, Co-Trainer Stefan Loy und Torwarttrainer Hartmut Senft in der Kreisgruppe 7 Meister. Stolz präsentiert sich das erfolgreiche Team in der FLZ-Ausgabe vom 13.06.2009

Zusammenarbeit trägt bereits Früchte

SUGENHEIM (pm) – Die D-Jugend der JFG Ehegrund hat sich zwei Spieltage vor Schluss in der Kreisgruppe 7 des Fußballkreises Frankenhöhe die Meisterschaft und damit den Aufstieg in die Kreisklasse gesichert. Die Jugendfördergemeinschaft wurde erst 2007 von den Vereinen RSV Sugenheim, TSV Markt Bibart und TSV Markt Nordheim gegründet, um den Spielbetrieb in den Juniorenmannschaften, trotz Spieler-mangels, aufrecht erhalten, beziehungsweise verbessern zu können. Mit dem aktuellen Erfolg habe sich gezeigt, dass die Entscheidung richtig und wichtig für die Zukunft der Vereine war, teilte die JFG mit. Schon früh im Saisonverlauf kristallisierte sich ein Zweikampf um den Titel mit dem SC Dietersheim heraus; diesen konnte die JFG zweimal schlagen, was als entscheidender Schritt Richtung Meisterschaft bewertet wurde. Nach nunmehr 18 von 20 Saisonspielen, die alle (!) gewonnen wurden, steht die vorzeitige Meisterschaft fest. Seit dem 11:0 Sieg gegen die SG Langenfeld/Baudenbach und einem Vorsprung von neun Punkten auf die zweitplatzierten Dietersheimer ist die JFG Ehegrund nicht mehr einzuholen. 162:8 Tore in den 18 Spielen stellen eine beeindruckende Bilanz dar. Zudem kam die Mannschaft auch im Pokal im Fußballkreis Fran-



kenhöhe bis ins Achtelfinale, wobei man jeweils höherklassige Mannschaften ausschaltete, bevor man den TSV Langenzenn mit 1:4 auschied. Der Kader von 16 Spielern besteht, bis auf zwei Ausnahmen, aus Spielern eines Jahrgangs (1996) und wechselt nächste Saison geschlossen in die C-Jugend. Die Mannschaft kann also in dieser Konstellation zusammen bleiben. Das Meisterteam besteht aus (stehend von links): Ar-

min Freimann, Co-Trainer Stefan Loy, Nico Gabriel, Jannick Schwemmer, Julian Kleider, Maxi Völker, Sebastian Scherer, Manuel Munker, Andreas Freimann, Fabian Loy, Jonas Völker, Torwarttrainer Hartmut Senft, Pascal Klima, Trainer Klaus Klima, Andreas Senft sowie (liegend von links): Jonas Rückel und Sven Nikodem; nicht mit auf dem Bild sind Constantin Rühl, Nicolai Wurzenberger.

Auflösung der JFG und Neugründung der SG

Am 04.05.2017 wählte die Mitgliederversammlung im Verlauf der Jahreshauptversammlung die letzte Vorstandschaft der JFG Ehegrund e.V. in Amt und Würde; denn ein Jahr später wurde von den Verantwortlichen aller drei Vereine beschlossen, die JFG Ehegrund e.V. aufzulösen und den Spielbetrieb in einer SG weiterzuführen. Viele Gründe sprachen dafür und so wurde die Auflösung der JFG Ehegrund e.V. und Neugründung der SG Sugenheim-Markt Bibart-Markt Nordheim „SG Juniorenfußball Ehegrund“ am 28.06.2018, im Sportheim des RSV Sugenheim, vollzogen. Die Vorstandschaft blieb dabei unverändert und entsprach der am 04.05.2017 gewählten Führungscrew.

22-05-2024

Der Gewinn der letzten Meisterschaften

Gehen wir davon aus, dass der dokumentierte Erfolg der D-Jugendmannschaft 2009 der erste Erfolg in der Geschichte der JFG Ehegrund war, so sind die letzten Erfolge der SG Ehegrund Mannschaften, die der D1 und der E2 Mannschaften 2023. Souverän wurde die D1 Mannschaft von Coach Sebastian Sauer Meister in der Kreisklasse. Desgleichen holte das E2 Team von Christan Pehl den Meistertitel in der Kreisgruppe.



Das D1 Jugend Meisterteam 2023

stehend von links nach rechts:

Co-Trainer Erich Franz, Trainer Sebastian Sauer, Julian Specht, Finn Schiefer, Florian Spona, Szymon Wieczorek, Eliah Zunder, Adeeb Aljumaa, Lucas Hanke, Simon Weber, Bennet Ebener, Julian Berwind, Sponsor der Meistertrikots Michael Dereser, Firma d.lox

kniend von links nach rechts:

Felix Henninger, Wilken Ludwig (C-Jugend), Raphael Käufer (C-Jugend), Alfred Sauer, Lennox Rudlof, Niklas Eisen, Emil Geißendörfer, Moritz Ittner, Maximilian Billenstein

vorne liegend:

Dominik Dereser

Es fehlen:

Luca Girscht, der wegen eines Sportunfalles zu diesem Zeitpunkt nicht spielen konnte und Maximilian Giertth

Das Bild entstand im Verlaufe des Dentalzentrum Cups 2023, bei dem Wilken Ludwig und Raphael Käufer, mit Zustimmung der Gästemannschaften, als C-Jugendspieler mitwirken durften.



Das E2 Jugend Meisterteam 2023

stehend von links nach rechts:

Sponsor Werner Schwanzer, Firma Rohr- und Kanalreinigung Werner Schwanzer, Julian Barthelmeß, Darian Zunder, Lenny Billmann, David Bauer, Sam Schmidt, Trainer Christian Pehl

sitzend von links nach rechts:

Yahya Khider, Constantin Lauer, Justus Ebener, Finn Weber, Ben Schmidt, Tim Pehl

Es fehlen:

Benedikt Hornung, Moritz Leistner, Felix Rabenstein

Die SG Sugenheim-Markt Bibart-Markt Nordheim

In der Saison 2023/2024 haben wir 9 Mannschaften mit insgesamt 130 Spielern für den Spielbetrieb gemeldet. 27 Trainer und Betreuer sorgen dafür, dass unsere Nachwuchskicker optimal trainiert, betreut, geschult, bespaßt, behütet, bemuttert, getröstet, aber auch getadelt und manchmal auch kritisiert werden.

Trainer, Betreuer, Eltern, Geschwister, Großeltern und alle, die glauben von Fußball etwas zu verstehen, müssen hier stetig zusammen harmonieren und sich immer wieder auf neue Situationen einstellen.

22-05-2024

Unsere Mannschaften und ihre Trainer und Betreuer

G-Junioren	Heiko Hoferer, Fabian Wiederer
F1/F2-Junioren	Daniel Hum, Kurt Steger, Bernd Bauernfeind, Markus Linsmaier, Noah Platzöder
E1/E2-Junioren	Christian Pehl, Christopher Hann, Markus Ziener, Andreas Zink, Kay Lang, Jonas Höhn, Barnabas Schmucker
D1/D2-Junioren	Christian Kern, Matthias Birklein, Stefan Rechter, Gerd Schiefer, Christopher Bolz, Erich Franz
C-Junioren	Sebastian Sauer, Andy Käufer, Kevin Steger
B-Junioren	Thomas Billmann, Lukas Kellermann, Alexander Fink

Alles, was dazu gehört

Neben dem laufendem Spielbetrieb, den Vorbereitungen mit Trainingslagern und Testspielen, nehmen unsere Mannschaften während der Sommermonate an zahlreichen Turnieren teil. Unter „Dentalzentrum Cup“ tragen wir unser eigenes Turnier für F-, E- und D-Jugendmannschaften im Sommermonat Juli aus.

Während der Winterpause sind viele unserer Teams bei privaten Hallenturnieren eingeladen und gern gesehene Gäste. Seit 2023 organisieren wir auch selbst ein Hallenturnier in der Gymnasium Turnhalle Scheinfeld, den MTZ Budenzauber, für F-, E- und D-Jugendmannschaften.

Ergänzt wird unser Angebot, um unserem Nachwuchs ein Gefühl der Zugehörigkeit zu geben, mit vielen Unternehmungen außerhalb des regulären Spielbetriebes. Bowlen, Kegeln, Go Kart Fahren und Besuche von Sommerrodelbahnen sind hier nur einige Beispiele zu nennen. Nicht zu vergessen sind selbstverständlich auch die jährlichen Abschlussfeiern, die von den Teams organisiert und durchgeführt werden.



22-05-2024

Die SG erfüllt im Rahmen ihrer Jugendarbeit einen wichtigen sozialen Auftrag, unserem Nachwuchs durch den Fußballsport Bewegung zu verschaffen, neben Schule und vielen anderen Aufgaben, für Abwechslung und Zerstreung zu sorgen, die Gemeinschaft und das Selbstvertrauen zu stärken und letztendlich Kameradschaft und Zusammenhalt kennen zu lernen und gemeinsam zu leben.0

Anstatt der überzogenen Rivalitäten, die es einst zwischen den drei Vereinen gegeben hat, sind nun innige Freundschaften entstanden, die aus der Spielgemeinschaft gewachsen sind und untereinander gepflegt werden.

Die Finanzierung

Die Finanzierung unserer Fußball Jugendarbeit steht auf drei wichtigen Säulen: Grundstock ist hierbei der Jahresbeitrag der drei Stammvereine, der Voraussetzung ist, den Spielbetrieb am Laufen halten zu können. Die Mannschaften, Trainer und Betreuer müssen aber auch mit sportlichem Gerät und Sportbekleidung ausgestattet werden. Hier gibt uns unsere Sponsorentafel, mit den alljährlichen Beiträgen, eine beruhigende Sicherheit, unsere Teams ausstatten und auch Unternehmungen außerhalb des Spielbetriebes bezuschussen zu können. Unsere weiteren Sponsoren, meist Handwerksbetriebe und mittelständische Unternehmen, bilden die dritte Finanzierungssäule. Sie unterstützen unsere Mannschaften mit Trikotsätzen bzw. mit Teamausstattungen, damit unsere Kicker zu den Heim- und Auswärtsspielen ein einheitliches Erscheinungsbild abgeben können. Zusätzlich tragen unsere Sportler die Logos der Heimatvereine und die Firmenlogos unserer Sponsoren stolz in ihrer Freizeit oder in Kindergärten und Schulen zur Schau.

Herzlichen Dank an alle, die unser SG in irgendeiner Form unterstützen.

Unsere Sponsorentafel



Die aktuelle Vorstandschaft, gewählt im November 2023

Degenhard Zunder	1. Vorstand
Thomas Springer	2. Vorstand
Fabian Wiederer	Kassier
Andreas Zink	Schriftführer
Christopher Hann	Beisitzer
Christian Bauer	Beisitzer
Armin Platzöder	Beisitzer
Daniel Khan	Kassenprüfer
Markus Ziener	Kassenprüfer

Die Nachwuchsakquise

Um stetig für unseren geliebten Fußballsport in jungen Jahren genügend Nachwuchs gewinnen zu können, haben wir eine Flyer Aktion für Kindergärten und Schulen gestartet.

Unsere Flyer für die Nachwuchswerbung



Siebzeihen ereignisreiche Jahre sind nun seit der Gründung der JFG Ehegrund e.V. vorbei. Erfolge mit Siegen, Meisterschaften inkl. der Aufstiege in eine höhere Spielklasse konnten gefeiert werden, aber auch Niederlagen und Abstiege mussten hingenommen und verkraftet werden. Freuen wir uns gemeinsam auf eine erfolgreiche, gute Zukunft.

Degenhard Zunder
1.Vorstand/SG Sugenheim-Markt Bibart-Markt Nordheim